



# Schweizer Forum «Wirtschaft und Menschenrechte» 2023

**Workshop 1, 11:30 – 12:30**

## **Kinderarbeit - die Sorgfaltsprüfung in der Praxis durchführen**

# Chatham House Regel

Die Chatham House Regel trägt dazu bei, ein vertrauensvolles Umfeld zu schaffen, um komplexe Probleme zu verstehen und zu lösen. Ihr Leitgedanke lautet: Geben Sie die Informationen, die Sie erhalten, weiter, aber verraten Sie nicht die Identität desjenigen, der sie gesagt hat.

Die Regel lautet wie folgt:

**“ Bei Veranstaltungen (oder Teilen von Veranstaltungen), die unter die Chatham-House-Regel fallen, ist den Teilnehmern die freie Verwendung der erhaltenen Informationen unter der Bedingung gestattet, dass weder die Identität noch die Zugehörigkeit von Rednern oder anderen Teilnehmern preisgegeben werden dürfen. ”**

# Kinderarbeit – die Sorgfaltsprüfung in der Praxis durchführen

## Moderation



**Laura Curtze**

Associate Director  
Ergon Associates



**Monika Althaus**

Leiterin Kinderrechte und  
Unternehmen  
UNICEF Switzerland



**Sandra Groth**

Sustainable Supply Chains  
Managerin  
Save the Children  
Switzerland



**Stephanie Winet**

Leiterin Stakeholder  
Engagement  
International Organisation  
of Employers (IOE)

# Kinderarbeit: Definition und Ursachen

Monika Althaus

---

Swiss Forum Business and Human Rights

---

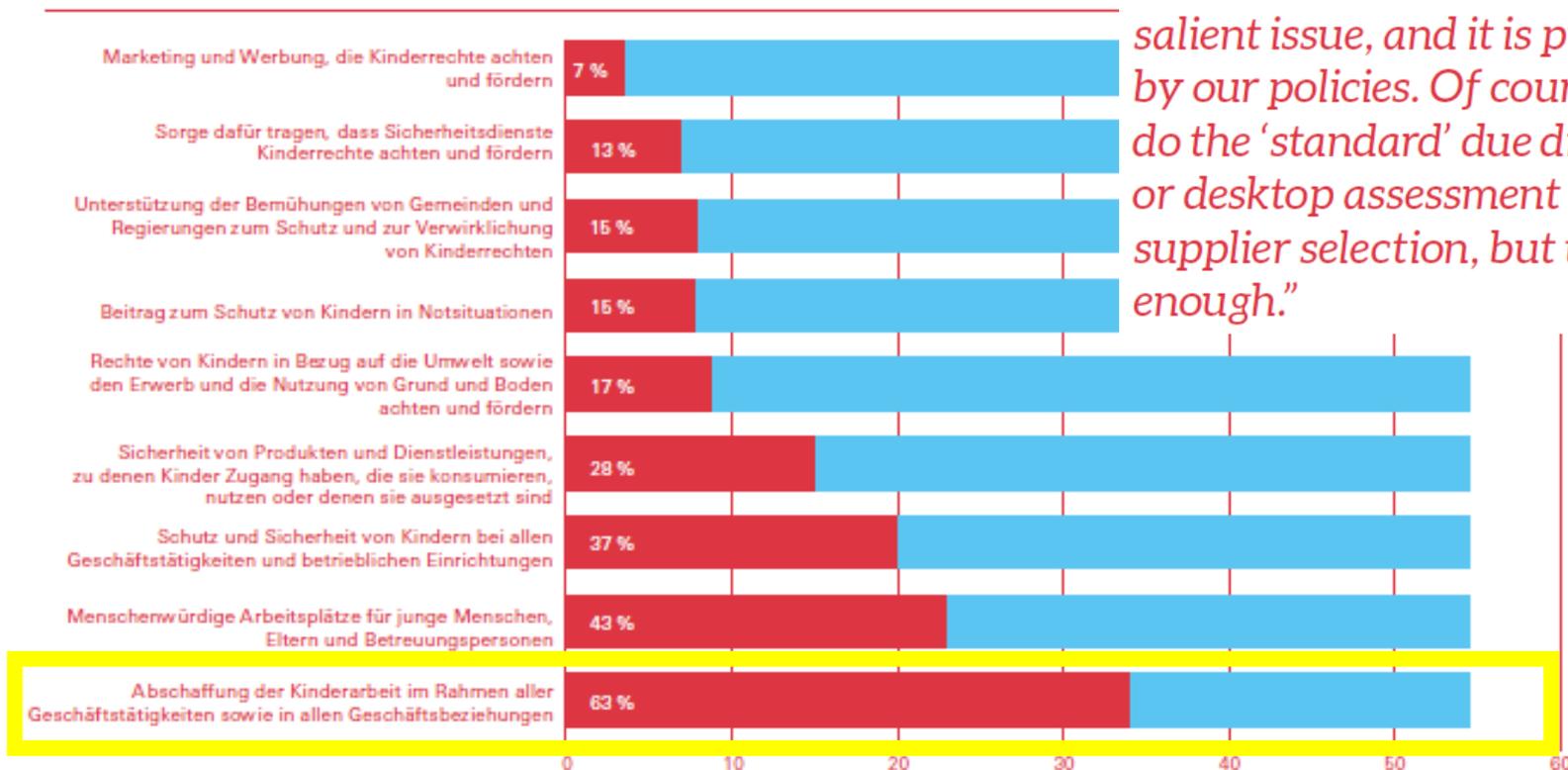
18.10.2023

---

UNICEF Schweiz und Liechtenstein

# Kinderarbeit: Im Fokus der Unternehmen

**Grafik 13:** Von Unternehmen überwachte Kinderrechtsaspekte



*“Child labor is our number one salient issue, and it is prohibited by our policies. Of course we do the ‘standard’ due diligence or desktop assessment in the supplier selection, but this is not enough.”*

unicef für jedes Kind

GLOBAL COMPACT Global Compact Network Switzerland & Liechtenstein

Kinderrechte im Unternehmenskontext

Eine Studie aus der Schweiz und Liechtenstein

# Gesetzliche Vorgaben in der Schweiz

## Kinderarbeit



- Prüfung begründeter Verdacht für Kinderarbeit in Produkt oder Dienstleistung
- Ausnahme bei «Offensichtlichem Einsatz von Kinderarbeit»
- Lieferkettenpolitik und Sorgfaltsprüfung

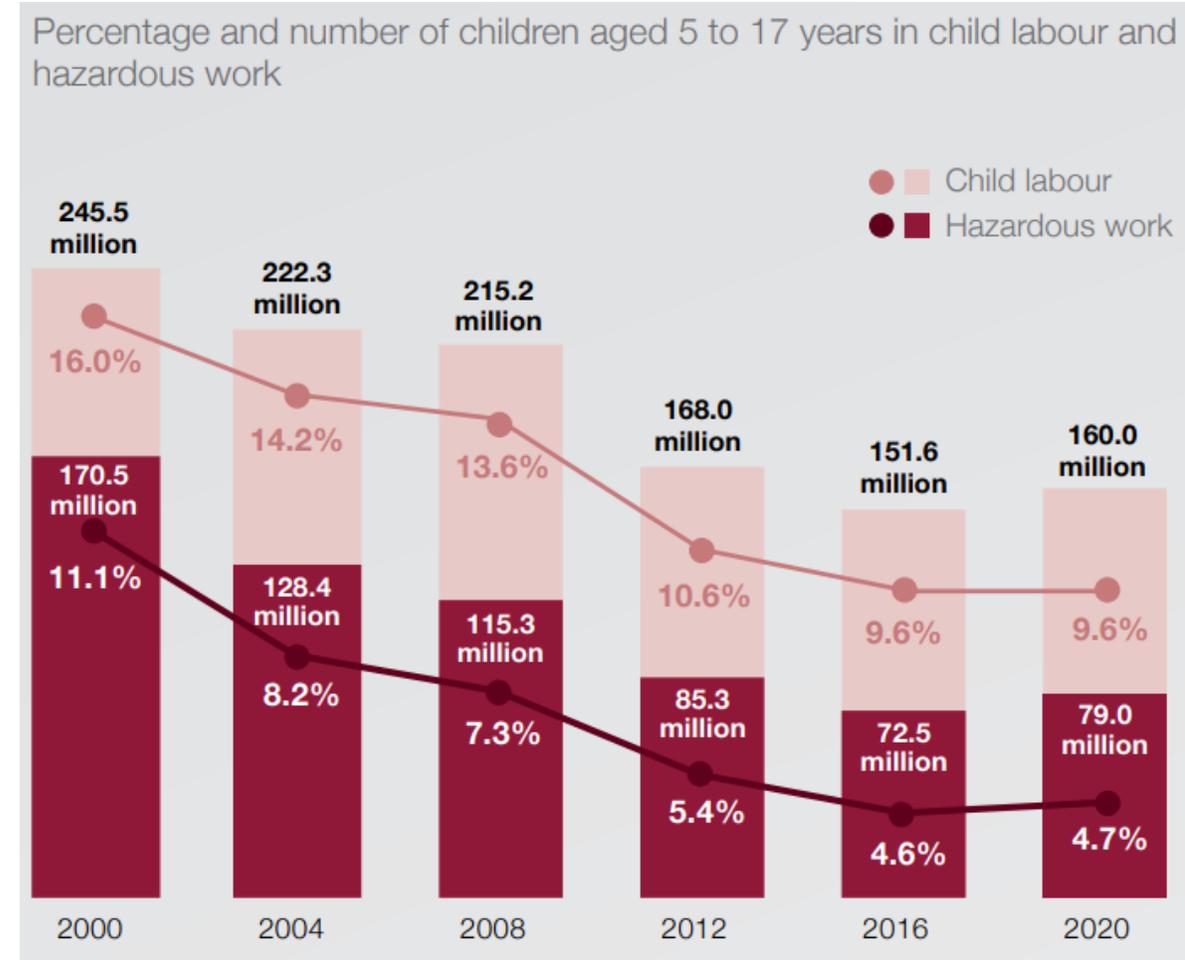
## Konfliktmineralien



- Überführung in die Schweiz oder Bearbeitung von Mineralien und Metallen aus Konflikt- und Hochrisikogebieten
- Risikoprüfung
- Lieferkettenpolitik und Sorgfaltsprüfung
- Externe Revision

# Kinderarbeit: Ein weltweites Problem

- Weltweit leisten **160 Millionen Kinder Kinderarbeit**;
  - **Jedes 10. Kind** leistet **Kinderarbeit**
  - **50%** dieser Kinder verrichten **gefährliche Arbeiten**.
  - **1/3** dieser Kinder gehen **nicht** in die **Schule**
  - Häufig in der **zweiten, dritten oder tieferen Stufen** der Lieferkette
- Die meisten Kinder, die Kinderarbeit leisten, arbeiten innerhalb der **eigenen Familie** (ca. 72%)



- [Quelle: UNICEF/ILO: Global Estimates 2020, Alliance 8.7 \(2019\): Ending forced labour, child labour and human trafficking in global supply chains; US Department of Labour, List of Goods Produced by Child Labour or Forced Labour](#)

**Reshmi, 12 Jahre,**  
arbeitet mit zwei  
weiteren Mädchen  
aus ihrem Dorf auf  
einem  
Baumwollfeld in  
**Indien**



**Masud, 10 Jahre,**  
arbeitet barfuss auf  
einer Abfallhalde in  
**Bangladesch**



**Ibrahim, 13**  
Jahre, musste  
aus **Syrien**  
flüchten und  
arbeitet als  
Saisonarbeiter in  
der **Türkei**



**Valentine,**  
**9 Jahre,**  
verkauft  
Taschen-  
tücher,  
**Bolivien**

# Definition von Kinderarbeit

Kinderarbeit ist Arbeit, die

- psychisch, physisch, sozial oder moralisch **gefährlich, ausbeuterisch** oder **schädlich** ist für Kinder
- ihre **körperliche und geistige Entwicklung beeinträchtigt**.
- oder Kinder von ihrer **Schulbildung abhält**
- **Kindern ihre Kindheit, ihr Potenzial** und ihre **Würde** nimmt.



# Regulatorischer Rahmen: Kinderarbeit ist weltweit verboten



## UN-Konvention über die Rechte des Kindes

- 196 Vertragsstaaten
- Art. 32: Verbot der wirtschaftlichen Ausbeutung von Kindern

## UN-Pakt I zu wirtschaftlichen, sozialen & kulturellen Rechten

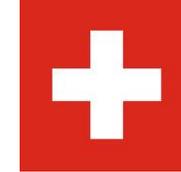
- Art. 10: Verbot der wirtschaftlichen Ausbeutung.



## ILO-Kernarbeitsnormen

### Übereinkommen:

- Nr. 138: Definition des **Mindestalters** für Arbeitstätigkeiten
- Nr. 182: Verbot der **schlimmsten Formen** von Kinderarbeit



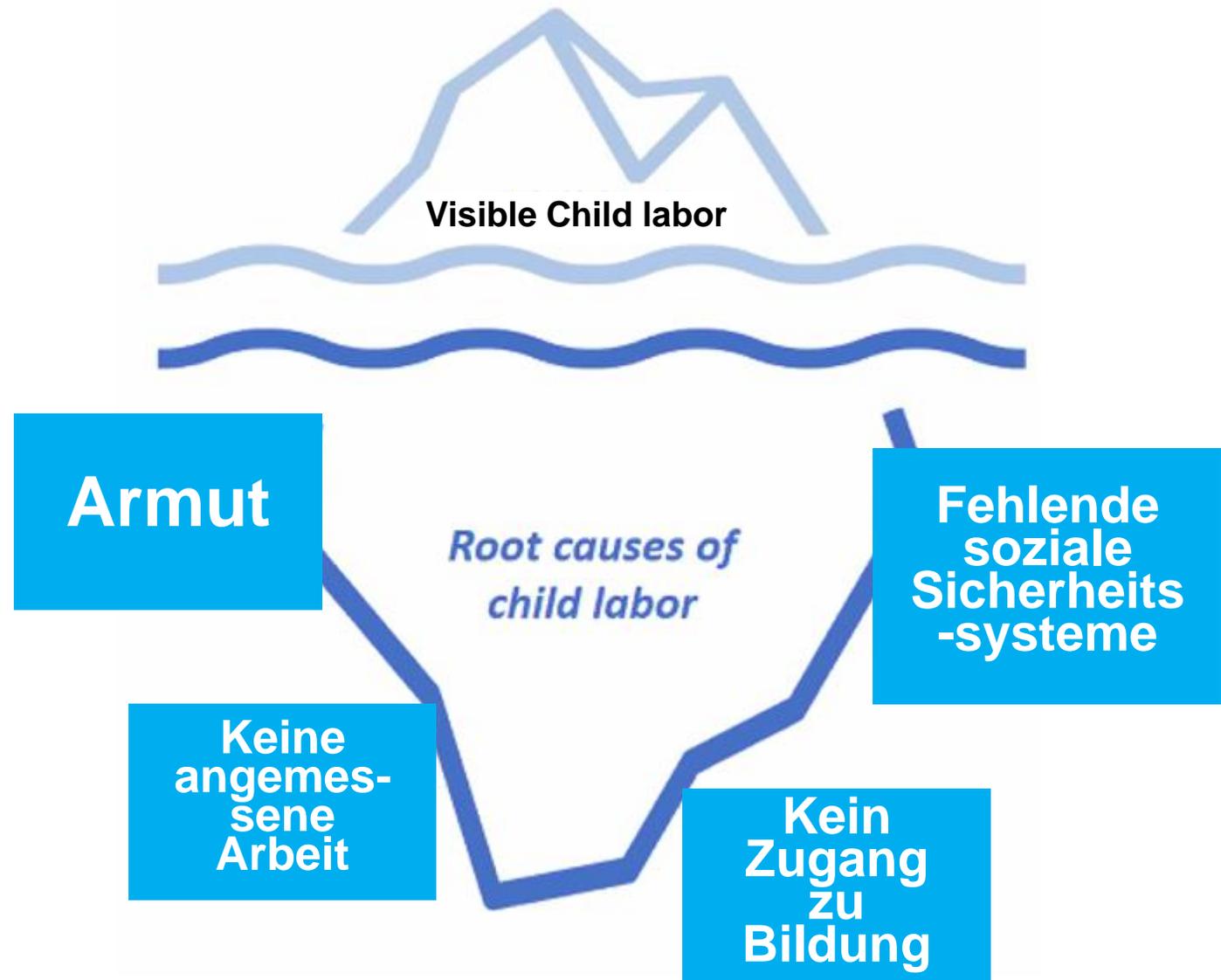
## Nationale Gesetzgebung

- Fokus Schweiz:
  - Art. 30 Arbeitsgesetz: **Verbot von Arbeit für Kinder unter 15 Jahren**. Ausnahmen für leichte Arbeiten (Abs. 2).
  - Obligatorische **Schulzeit von 9 Jahren**
- Fokus International:
  - Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit (ab 2022)

# Die Ursachen von Kinderarbeit

## Kinderarbeit ist:

1. eine Kinderrechtsverletzung
2. eine Folge zahlreicher weiterer Kinder- und Menschenrechtsverletzungen sowie sozialer Probleme (Root Causes)
3. kann nicht isoliert betrachtet werden



# Danke!

---

---

---



# FÜR KINDER. IN DER SCHWEIZ UND WELTWEIT.

- **Führende unabhängige Kinderrechtsorganisation mit über 100 Jahren Erfahrung**
- **Globale Expertise, lokal verankert**
- **Partnerschaften mit Unternehmen, um gemeinsam wirkungsvolle und nachhaltige Hilfe für benachteiligte Kinder zu leisten**



**SANDRA GROTH**

Sustainable Supply Chains Manager,  
Save the Children Schweiz

[Sandra.Groth@savethechildren.ch](mailto:Sandra.Groth@savethechildren.ch)

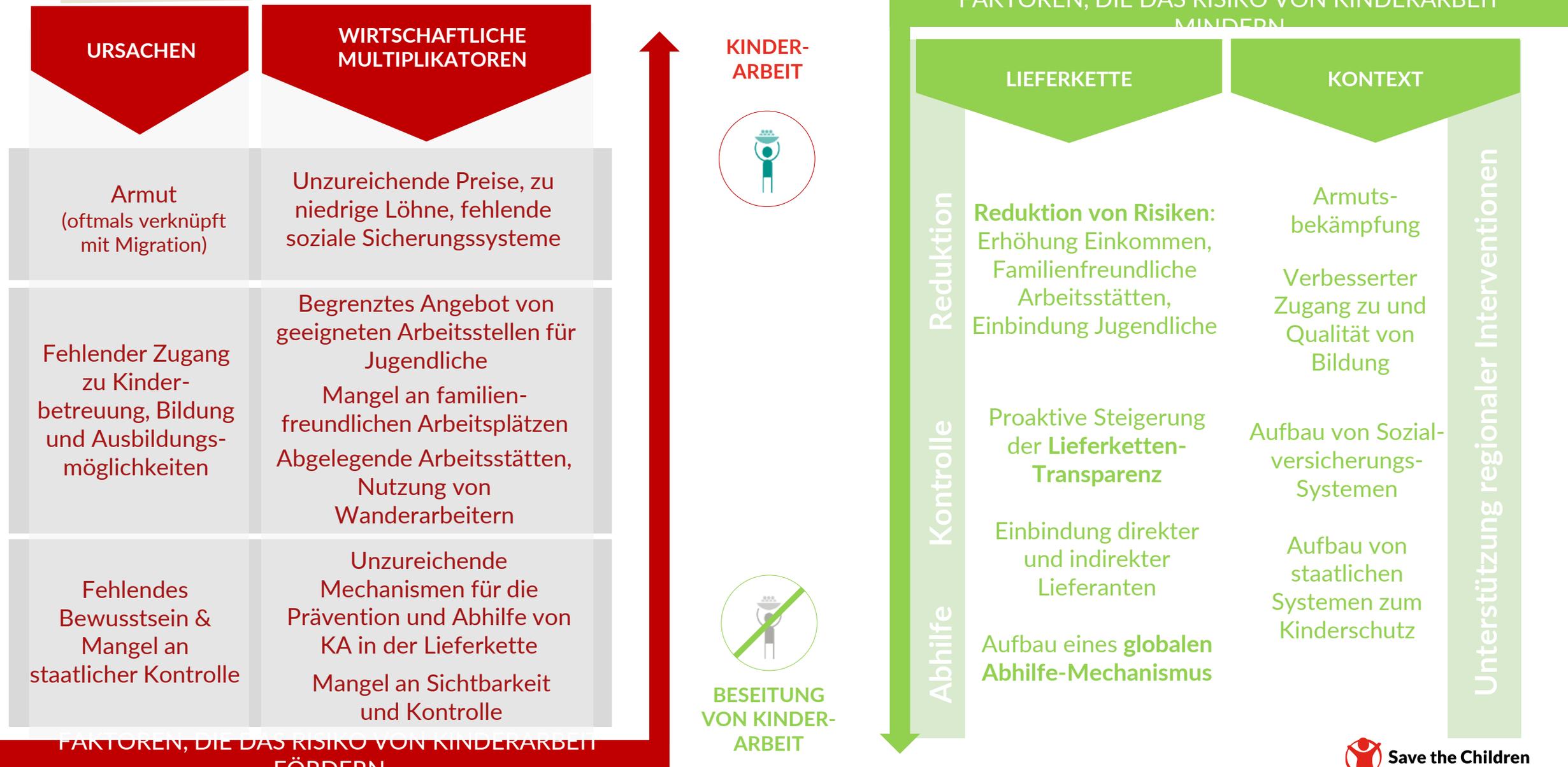


**DAVINIA OVETT BONDI**

Leiterin Global Child Rights &  
Business Hub, Save the  
Children

[Davinia.Ovett.Bondi@rb.se](mailto:Davinia.Ovett.Bondi@rb.se)

# WIRKUNGSEBENEN "THEORY OF CHANGE"



# TRANSPARENZ STEIGERN

## 1) Recherche und Risiko-Mapping

- Dokumentation der Lieferkette, wenn möglich bis hinunter zum Rohstoff-Ursprung
- Überprüfung anwendbarer Gesetze und Richtlinien, vorliegender Nachhaltigkeitsstandards, Auditinformationen, etc.
- Nutzung öffentlich zugänglicher Quellen, wie z.B.
  - [NATLEX \(ILO Datenbank\)](#)
  - [Children Rights Atlas](#)
  - [US Department of Labour](#)

## 2) Vor-Ort-Besuche und Beobachtungen

- Besuche der Fabriken oder Farmen durch eigene Mitarbeiter oder Dienstleister
- Überprüfung vorhandener Richtlinien und Management-Systeme der (Haupt-) Lieferanten
- Konsultation weiterer Quellen, wie z.B. Gewerkschaften, Vertretern der Gemeinden, Nichtregierungsorganisationen, ...

## 3) Analyse und Priorisierung

- Identifizierung der Menschenrechtsrisiken und der Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens
- Bewertung der Risiken für die Betroffenen und das Unternehmen
- Ableitung und Priorisierung von Massnahmen (z.B. nach Faktoren wie Wirkung, Komplexität, Nachhaltigkeit und Skalierbarkeit)

Wo

Kaffee-Farmen in Uganda



Was

Wie kann ich die  
Transparenz in meinen  
Lieferketten verbessern?

Wie

Aufbau von lokalen  
Strukturen ("bottom-up"),  
die als erweiterte "Augen  
und Ohren" dienen und das  
lokale Bewusstsein für  
Kinderrechte fördern

# RISIKEN MINDERN

- 1) Vermeidung von Geschäftspraktiken, die das Risiko für Kinderarbeit erhöhen**
  - Prüfung der Einkaufspraktiken/ Gehälter/ Stücklohn/ Preise
  - Sicherstellung sozialer Sicherungssysteme
  - Förderung formeller Beschäftigungsverhältnisse
  - Angebot langfristiger Lieferverträge
- 2) Förderung familienfreundlicher Arbeitsplätze**
  - Angebot von Kinderbetreuungsmöglichkeiten innerhalb der Arbeitsstätten ganzjährig,
  - während der Schulferien,
  - für Wanderarbeiter und ihre Familien
- 3) Schaffung von Arbeitsplätzen für Jugendliche**
  - Angebot geeigneter Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder über dem gesetzlichen Mindestalter
  - Achtung: "Zero Tolerance" Richtlinien verlagern das Problem nur in tiefere/ informelle Ebenen der Lieferkette!
- 4) Unterstützung von Projekten auf Gemeindeebene**
  - Beteiligung an Sektor-/ Multi-Stakeholder-Initiativen, die die Ursachen für Kinderarbeit adressieren
  - Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft und anderen Stakeholdern auf globaler und lokaler Ebene

Wo

Textilproduktion  
in China



Was

Wie reduziere ich das Risiko, dass Beschäftigte ihre Kinder mit zum Arbeitsplatz nehmen?

Wie

Einrichtung von kinderfreundlichen Räumen, die Betreuung und Zugang zu Bildung sicherstellen

Keramikproduktion  
in Vietnam



Wie reduziere ich das Risiko, das Jugendliche Arbeit verrichten, die gefährlich für ihre Gesundheit oder Psyche ist?

Identifikation und Angebot geeigneter Beschäftigungsmöglichkeiten für Jugendliche

# ABHILFE SCHAFFEN

## 1) Aufbau eines globalen Abhilfe-Prozesses, der folgende Anforderungen erfüllt

- Der Abhilfe-Prozess muss die **Bedürfnisse des Kindes** im Blick haben, nicht die des Unternehmens
- Der Abhilfe-Prozess muss **das Ausmass und die Schwere** des Kinderarbeitsfalls widerspiegeln
- Fälle von Kinderarbeit sollten mit Hilfe **professioneller, unabhängiger Kinderrechts-Experten** bearbeitet werden
- Angemessene Abhilfe umfasst **finanzielle Unterstützung** bis zur Erreichung des Mindestalters sowie **Zugang zu Schulbildung** bis die Schulpflicht erfüllt ist. Bei Bedarf ist medizinische und psychologische Unterstützung anzubieten.

## 2) Ergänzung um Massnahmen im Bereich Bildung, Lebensunterhalt oder Kinderschutz **auf lokaler Ebene**, mit dem Ziel der **Stärkung bestehender staatlicher Systeme**

Wo

Kobalt Bergbau in DRC



Was

Wie schaffe ich Abhilfe in Lieferketten, in denen ich den Rohstoffursprung nicht kenne?

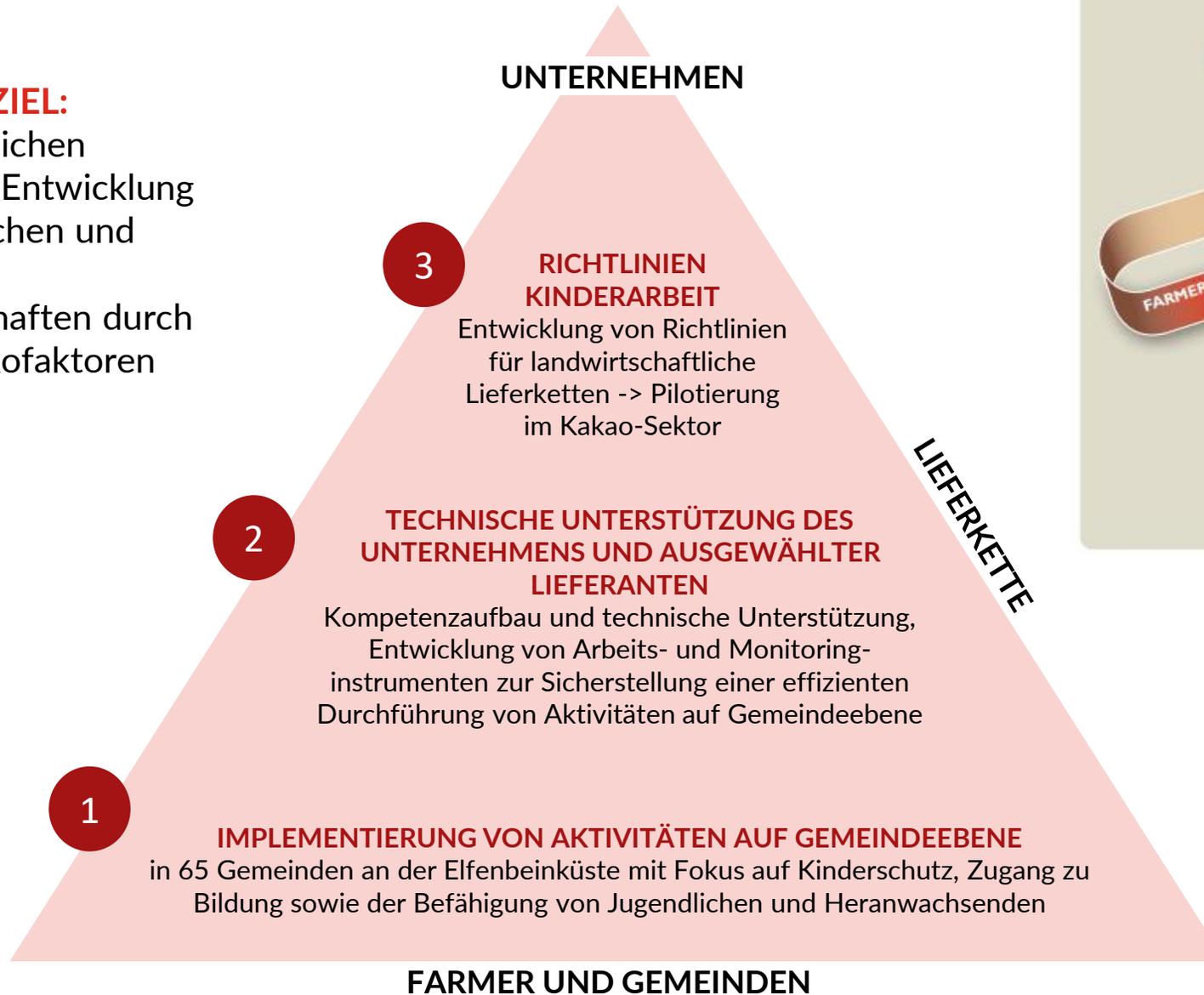
Wie

Aufbau von lokalen Zentren, die gefährdeten Kindern unabhängig von spezifischen Lieferbeziehungen helfen

# FALLBEISPIEL: KAKAO LIEFERKETTE

## ÜBERGEORDNETES ZIEL:

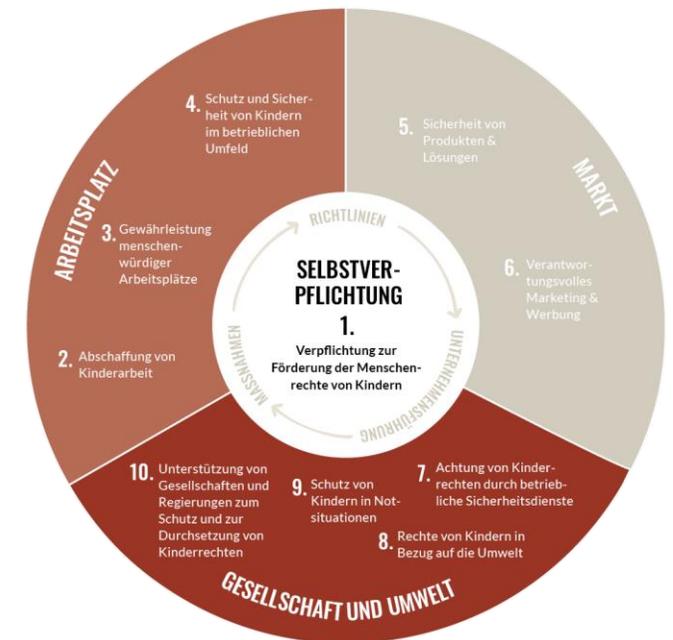
“Beitrag zum ganzheitlichen Wohlergehen und zur Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden in Kakaoanbaugemeinschaften durch Verringerung der Risikofaktoren für Kinderarbeit.”



# KINDERRECHTE & WIRTSCHAFT

- Die **Gründe für Kinderarbeit** in globalen Lieferketten **sind komplex**
- Um sie in Angriff zu nehmen, sollten Unternehmen einem **kinderzentrierten Ansatz** folgen, der nicht nur auf die eigene Lieferkette fokussiert, sondern auch die Ursachen adressiert
- Alle Massnahmen, von denen Kinder profitieren sollen, sollten unter **Beteiligung von Kindern** (oder ihren Interessensvertretern) entwickelt werden
- **Kinderarbeit ist nur ein Berührungspunkt zwischen Kindern und Wirtschaft** – um ein ganzheitliches Verständnis für den Einfluss von Unternehmen auf Kinderrechte zu entwickeln, bedarf es einer umfassenderen Betrachtung, wie beispielsweise in den «**Child Rights and Business Principles**» beschrieben

Der Schutz und die Förderung von Kinderrechten ist keine Frage von Gesetzeskonformität, sondern eine gesellschaftliche Verantwortung - **packen wir es gemeinsam an!**



Child Rights and Business Principles – ein Instrument um die Auswirkungen unternehmerischen Handels auf Kinder zu verstehen



**VIELEN DANK!**



**Save the Children**